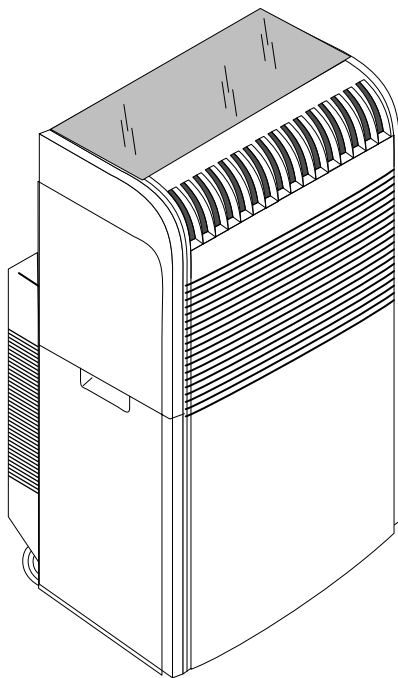

Klimagerät



**Montage- und
Gebrauchsanweisung**



VERWENDUNG

Das Klimagerät ist ein vielseitig einsetzbares Kompakt-Klimagerät mit mechanischer Regelung. Der Kältemittelkreislauf ist 100% HFCKW- und FKW- FREI. Es kann in Wohnräumen während des Sommers zur Kühlung und außerdem zur Entfeuchtung von Räumen mit zu hoher Luftfeuchtigkeit wie Keller, Haus-arbeitsräumen etc. eingesetzt werden.

TECHNISCHE DATEN

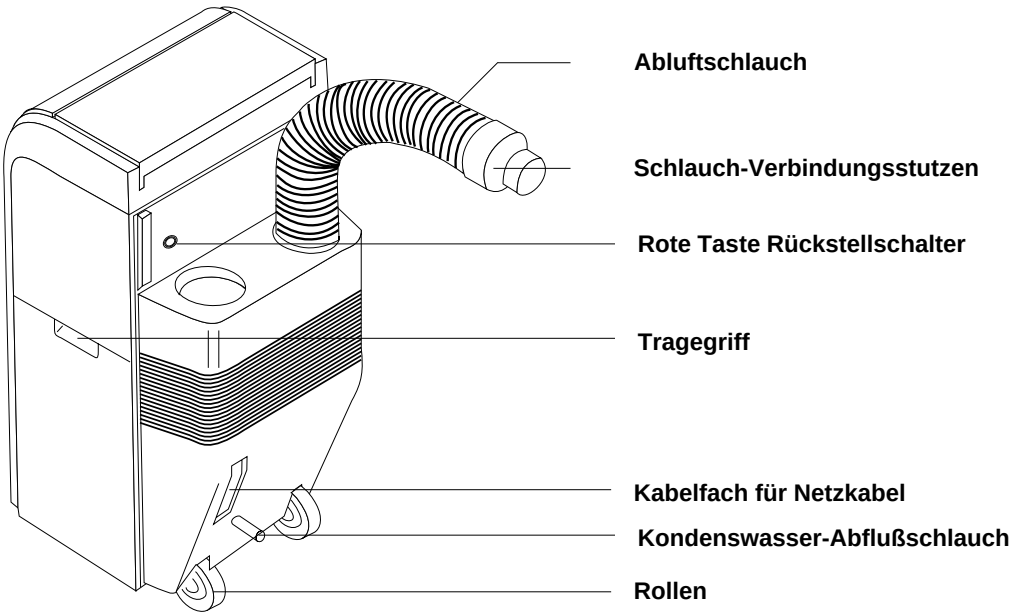
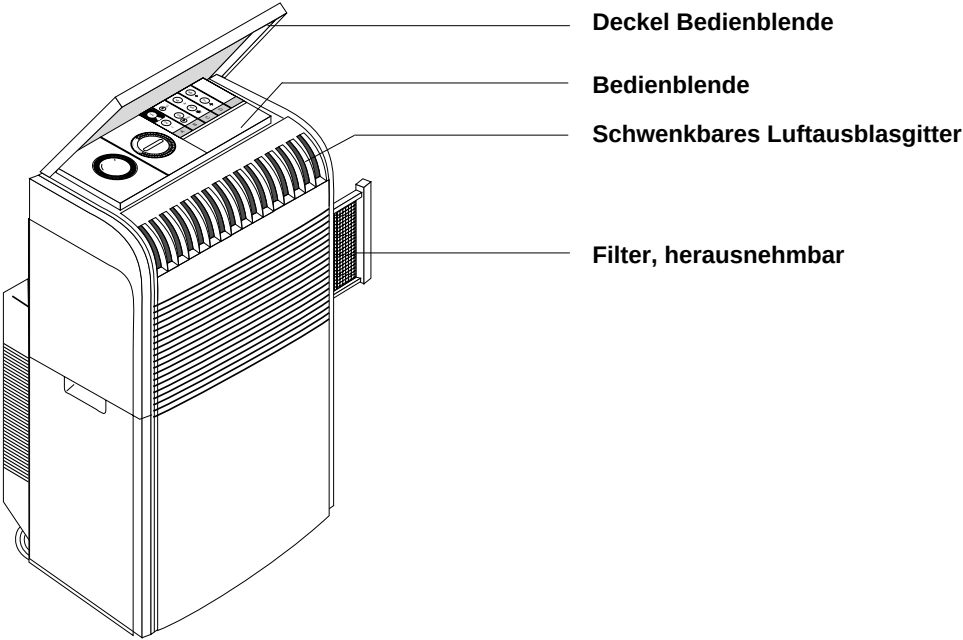
Anschlußspannung	1/N/PE~230V 50 Hz
Max. Leistungsaufnahme beim Kühlen	780 W
Kühlleistung	1890 W
Entfeuchtungsleistung	1,0 l/h
Kältemittel	R 290
Gebälse-Geschwindigkeitsstufen	2
Min.	250 m³/h
Max.	360 m³/h
Abmessungen:	
• Breite	458 mm
• Höhe	850 mm
• Tiefe	400 mm
• Gewicht	40 kg

 Dieses Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

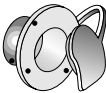
- 73/23/EWG jvom 19.02.1973
- Niederspannungsrichtlinie
- 89/336/EWG vom 03.05.1989 (einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31 EWG) -EMV - Richtlinie.

OPTIMALE BETRIEBS-BEDINGUNGEN ZUM KÜHLEN	
Raumtemperatur	21 bis 32°C
Raum-Luftfeuchtigkeit	unter 80%

GERÄTEAUFBAU



STANDARD-ZUBEHÖR

ABBILDUNG	BESCHREIBUNG	ANZAHL
	Flansch mit Deckel	3
	Laufrollenfeststeller	2
	Flachdüse für Fensteraustritt	1
	Saughalter	2
	Schlauch	1

KONTROLLE DER ZUBEHÖRTEILE

Kontrollieren Sie, ob alle aufgeführten Teile vorhanden sind.

AUFSTELLUNG DES GERÄTES

Feste Installation für Kühlbetrieb

Das Klimagerät kann fest aufgestellt werden oder auch von einem Raum zum anderen transportiert werden.

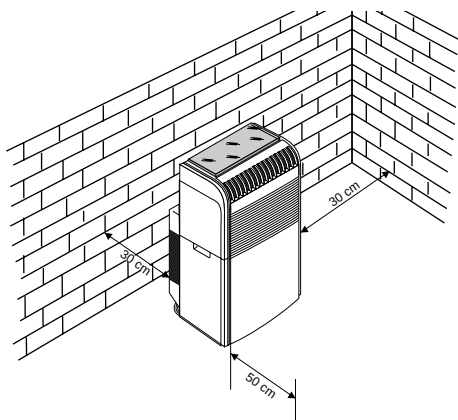
Bei Festaufstellung des Gerätes wird die am Schlauchende ausströmende Luft direkt dem Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, entzogen.

Sollte das Gerät in einem besonders kleinen Raum aufgestellt werden, muß darauf geachtet werden, daß kein Unterdruck im Raum entsteht, da dies zu Betriebsstörungen führen könnte.

Normalerweise ist die Belüftung durch eine leicht geöffnete Tür ausreichend.

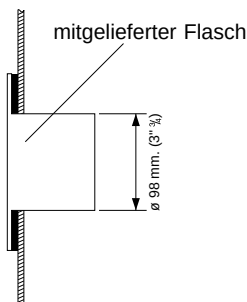
Die angegebenen Mindestabstände nach hinten, seitlich und nach vorne sind einzuhalten.

Der Abstand zur Wand muß mindestens 30 cm betragen.



Die Abluftöffnungen müssen auf jeden Fall an einer Außenwand vorgesehen werden und können an Fenstern, Türen oder Mauern angebracht werden.

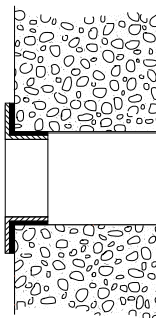
Fensterscheibe



Balkontür-Sockel

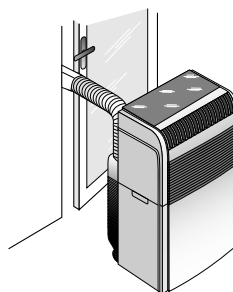
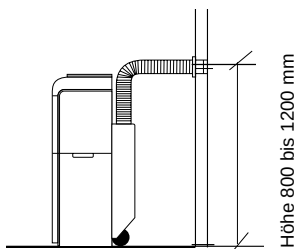


Mauer



Abluftschlauch gemäß der Abbildung anschließen.

Bei ausgeschaltetem Gerät empfiehlt es sich die Abluft-Öffnung mit dem mitgelieferten Deckel zu verschließen.



Die Flachdüse kann auf unterschiedlicher Weise angebracht werden

Vorübergehende Installation für Kühlbetrieb

Das Gerät kann auch vorübergehend in allen Räumen, die wenigstens über ein Fenster bzw. eine Balkontür verfügen, aufgestellt werden. Zu diesem Zweck wird die Flachdüse auf das Abluftschlauchende montiert. Diese Aufstellungsart erlaubt eine sofortige Inbetriebnahme des Gerätes, bis die zur festen Aufstellung notwendigen Arbeiten ausgeführt sind.

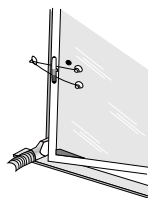
Um höchste Leistungsfähigkeit des Gerätes zu gewährleisten, sollte darauf geachtet werden, daß die Fenster soweit wie möglich geschlossen bleiben.

Zum Schutz gegen direkte Sonnenbestrahlung und zur Minderung der Luftzirkulation empfiehlt es sich die Rolläden soweit zu schließen, daß nur eine Öffnung zum Einsetzen der Abluftdüse frei bleibt.

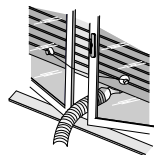
Wichtig ist, daß die Abluftdüse nicht verstopft wird.

Einflügel Fenster

Fester Haken



Doppelflügel Fenster



ANMERKUNG: Darauf achten, daß das Gerät auf einem vollkommen ebenen Boden aufgestellt wird, eventuell die zwei Laufrollen feststellen an den vorderen Rollen anbringen.

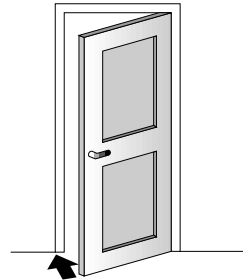
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Bevor der Netzstecker in die Steckdose gesteckt wird, folgendes überprüfen, ob:

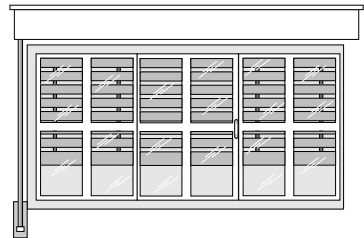
- die Netzspannung mit der auf dem Typenschild übereinstimmt;
- die Strombelastung der Steckdose und des Stromnetzes der des Gerätes entspricht;
- der Geräte-Netzstecker für die Steckdose geeignet ist, sollte dies nicht der Fall sein, muß er durch Fachpersonal ausgewechselt werden;
- die Steckdose einwandfrei geerdet ist.

Für durch unsachgemäße Erdung hervorgerufene Schäden kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden.

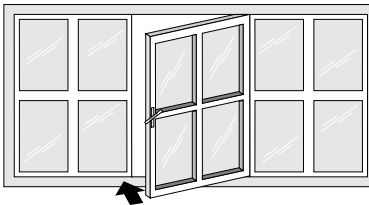
- Zur Minderung des Energieverbrauchs sollte der Raum vor direkter Sonnenbestrahlung durch Zuziehen der Vorhänge bzw. teilweisem Schließen der Rolläden geschützt werden.
- Keine Gegenstände auf das Gerät legen.
- Den Luftein- bzw. -ausgang am Gerät frei lassen.
- Darauf achten, daß sich keine Wärmequellen im Raum befinden.



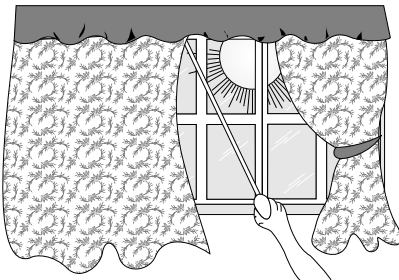
Türen schließen



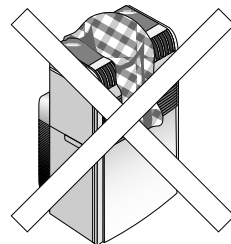
Rolläden und Sonnenschutz schließen



Fenster schließen



Gardinen bzw. Vorhänge zuziehen

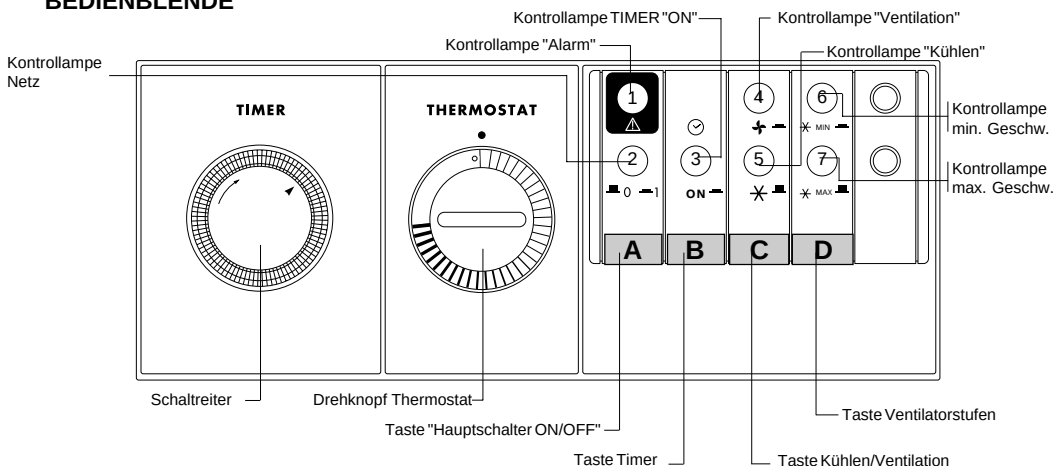


Nicht abdecken

DAS KLIMAGERÄT IST NUN BETRIEBSBEREIT; auf den folgenden Seiten finden Sie ausführliche Informationen zur Bedienung des Gerätes.

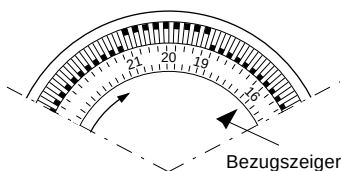
BEDIENUNG

BEDIENBLENDE



ZEITEINSTELLUNG

Die Zeitschaltuhr (Timer), muß wie alle Uhren auf die genaue Zeit eingestellt werden. Soll z.B. 16.00 Uhr eingestellt werden, die Scheibe im Uhrzeigersinn drehen (in Pfeilrichtung) bis das Dreieck mit der Ziffer 16 übereinstimmt.



Anmerkung: Nie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Der Timer ist eine elektrische Uhr, die nur bei Anschluß des Grätes am Stromnetz funktioniert. Wird der Netzstecker herausgezogen oder die Stromzufuhr unterbrochen, bleibt der Timer stehen und eine neue Zeiteinstellung ist erforderlich.

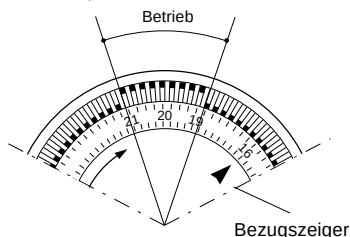
Das Gerät kann zum **KÜHLEN** und **ENTFEUCHTEN** der Räume eingesetzt werden.

Das Klimagerät kann **"programmiert"** oder **"manuell"** in Betrieb gesetzt werden.

PROGRAMMIERTER BETRIEB

- 1) **TIMER** Taste B eindrücken ☐.
- 2) Überprüfen, ob der Timer die genaue Zeit anzeigt (siehe Zeiteinstellung).
- 3) Betriebsdauer durch Drücken nach außen aller im vorgesehenen Zeitbereich befindlichen Schaltreiter einstellen.

Beispiel: Von 19 bis 21 Uhr



- 4) Gewünschte Betriebsart gemäß des Schemas auf folgender Seite einstellen.

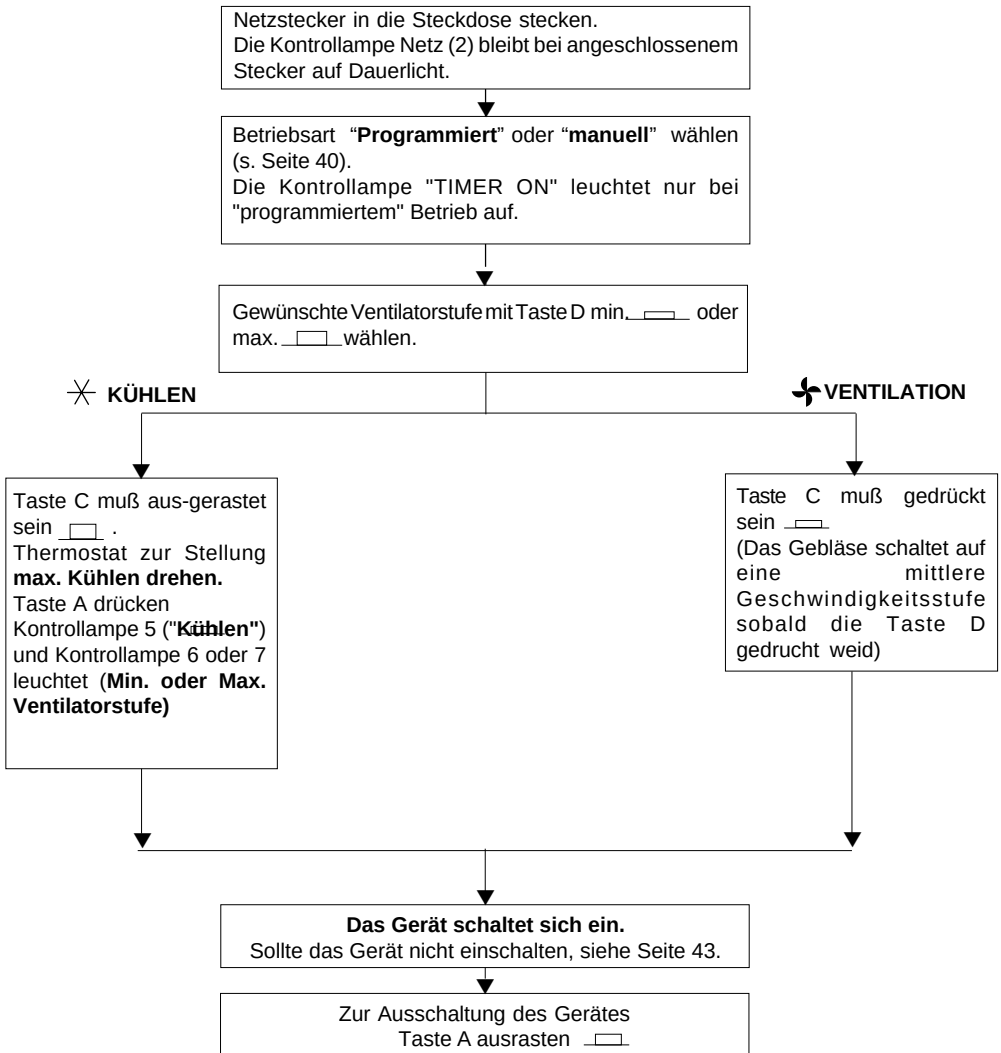
Gemäß dieser Einstellungen schaltet das Gerät täglich zur vorprogrammierten Zeit ein.

Anmerkung: Im Falle, daß der **"programmierte"** Betrieb nicht gewünscht wird, erübrigt sich eine neue Programmierung. In diesem Fall die **TIMER** Taste B ausrasten ☐.

MANUELLER BETRIEB

- 1) Hierzu muß Taste B ausgerastet sein ☐.
- 2) Gewünschte Betriebsart gemäß des Schemas auf folgender Seite einstellen.

INBETRIEBNAHME DES KLIMAGERÄTES



ANMERKUNG: Der Temperatur-Einstellbereich am Drehknopf des Thermostates, ist nicht in °C angegeben, sondern durch eine schwächer oder stärker werdende Linie gekennzeichnet.
Drehen der Wählscheibe nach links entspricht der niedrigsten Temperatur (max. Kälte). Ist im Raum die gewünschte Temperatur erreicht, wird der Drehknopf langsam in Gegenrichtung der max. Kälte gedreht, bis das Gerät über den Thermostat ausschaltet. Auf diese Weise wird eine automatische Regelung des Raumklimas gewährleistet.

Das Gerät ist mit einer Schutzvorrichtung ausgerüstet, die den Kompressorbetrieb erst nach Ablauf von drei Minuten, nach dem Wiedereinschalten des Gerätes, gestattet.

WARTUNG

Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

Aus Sicherheitsgründen das Gerät nie fließendem mit Wasser reinigen.

REINIGUNG DES GERÄTEGEHÄUSES

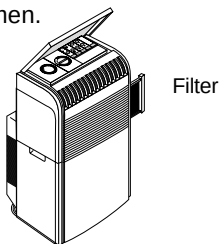
Mit einem leicht feuchten Tuch reinigen und mit einem trockenen Tuch abwischen.

Vorsicht

Zur Reinigung nie Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel verwenden. Keine Insektizide oder ähnliches auf das Gerät sprühen; der Lack könnte sich lösen und die Plastikteile deformiert werden.

REINIGUNG DES LUFTFILTERS

- Bei verschmutztem Luftfilter wird die Luftzirkulation eingeschränkt und die Leistung des Klimagerätes gemindert. Aus diesem Grunde wird empfohlen den Luftfilter wenigstens einmal pro Woche zu reinigen.
- Zum Herausnehmen des Luftfilters das Ansauggitter öffnen und den Filter herausnehmen.



- Um den auf dem Filter abgesetzten Staub zu entfernen, einen Staubsauger verwenden. Sollte der Filter stark verschmutzt sein, in lauwarmem Wasser reinigen und danach gründlich spülen. Die Wassertemperatur sollte 40°C nicht überschreiten. Den gereinigten Filter vor dem Einsetzen vollkommen trocknen lassen.

KONTROLLE VOR WIEDERINBETRIEBNAHME

Überprüfen, ob das Netzkabel, der Netzstecker und die Erdung in einwandfreiem Zustand sind. Darauf achten, daß die Aufstellungsvorschriften eingehalten werden.

AUFBEWAHREN DES GERÄTES

Das Gerät mit der Taste A ausschalten und den Stecker aus der Steckdose ziehen.

Gerät durch den Abflußschlauch entleeren, Stöpsel entfernen.

Filter reinigen, gut trocknen und wieder einsetzen.

Das Gerät darf nicht in Räumen aufbewahrt werden, die weniger als 8m³ Volumen haben.

Das Gerät darf zur Aufbewahrung nicht mit Säcken bedeckt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

- Dieses Gerät wurde ausschließlich als Haushaltsgerät zum Kühlen und Heizen von Wohnräumen entwickelt und darf nicht zweckentfremdet verwendet werden.
- Eingriffe oder Änderungen, die die Betriebseigenschaften des Gerätes ändern, stellen eine Gefahrenquelle dar.
- Vorsicht! Das Gerät darf nicht in unmittelbarer Nähe von Badewanne, Dusche, Wasch- oder Schwimmbecken in Betrieb genommen werden. Die nach VDE 0100 vorgeschriebenen Schutzbereiche gegenüber Badewanne und Dusche müssen unbedingt eingehalten werden.
- Eventuelle Reparaturen am Gerät dürfen nur und ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Kundendienststellen ausgeführt werden. Reparaturen, die durch Nichtfachleute ausgeführt werden, können gefährlich sein.
- Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden. Lassen Sie im Zweifelsfall Ihre Hausstromversorgungsanlage von einem Elektriker überprüfen.
- Verlängerungskabel sollten möglichst vermieden werden.
- Vor Wartungseingriffen oder Reinigung des Gerätes immer den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Zum Verstellen des Gerätes nicht direkt am Netzkabel ziehen.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in Räumen, wo die Luft Gas, Schwefel oder Öl enthalten könnte, aufstellen.
- Keine schweren oder heißen Gegenstände auf das Gerät stellen.

- Luftfilter wenigstens einmal pro Woche reinigen.
- Das Gerät nur in vertikaler Stellung bzw. auf der Seite gelegt transportieren. Vor dem

Transport Gerät durch den Abflußschlauch entleeren, Stöpsel entfernen. Vor erneuter Inbetriebsetzung, nach dem Transport, mindestens eine Stunde abwarten.

ABHILFE BEI STÖRUNGEN

STÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
Das Gerät funktioniert nicht	- Kein Netzstrom - Stecker nicht angeschlossen - TIMER -Funktion ist gewählt, Schaltreiter sind aber nicht gesetzt - Hauptschalter nicht gedrückt - Alarmlampe $\triangle$ leuchtet Sicherheitsschwimmer hat angesprochen, Kondenswasser-Auffangsschale im Gerät ist voll.	- Kontrollieren, ob die Kontrolllampe 2 leuchtet - Stecker anschließen - Schaltreiter nach außen schieben oder TIMER ausschalten - Hauptschalter drücken - Kondenswasser nach Abnehmen des Verschußstopfens über den Abflußschlauch entleeren. Bei Anhalten der Störung den Kundendienst anfordern.
Das Gerät funktioniert nur für kurze Zeit, der Betrieb wurde durch die Sicherheitsvorrichtung unterbrochen. Rote Taste Rückstellschalter hat ausgelöst. Alarmlampe $\triangle$ leuchtet.	- Abluftschlauch verstopft - Abluftschlauch geknickt - Kondensator-Gebläse blockiert	- Überprüfen, ob das Ausströmen der Luft behindert wird. Rote Taste drücken, Gerät wieder in Betrieb setzen. - Richtig positionieren und Knicke beseitigen. Rote Taste des Rückstellschalters drücken und Gerät wieder in Betrieb setzen. - Kundendienst benachrichtigen
Das Gerät löst häufig die Sicherung aus		- Abschalten und Kundendienst anfordern
Das Gerät funktioniert, aber kühlt den Raum nicht ausreichend	- Temperatur am Thermostat zu hoch eingestellt - Offene Fenster - Im Raum ist eine Wärmequelle in Betrieb (Brenner, Lampen, usw.) oder viele Personen anwesend - Luftfilter verstopft - Leistung des Klimagerätes nicht auf räumliche Verhältnisse abgestimmt - Nach dem letzten Ausschalten sind keine 3 Minuten vergangen	- Thermostat nach links drehen - Fenster schließen - Wärmequellen soweit als möglich beseitigen. - Filter reinigen - Drei Minuten warten

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte aufgrund der genannten Hinweise, ob Sie die Störung selbst beheben können. Wenn diese Selbsthilfe nichts nützt, dann benachrichtigen Sie bitte den Kundendienst.

Führen Sie keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst durch. Wenn Sie den Kundendienst für die angeführten Beratungsfälle in Anspruch nehmen, müssen Ihnen auch während der Garantiezeit alle anfallenden Kosten berechnet werden.

